

Zeitschrift: Bildungsforschung und Bildungspraxis : schweizerische Zeitschrift für Erziehungswissenschaft = Éducation et recherche : revue suisse des sciences de l'éducation = Educazione e ricerca : rivista svizzera di scienze dell'educazione

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung

Band: 15 (1993)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bildungsforschung und Bildungspraxis

Education et recherche

Universitätsverlag Freiburg Schweiz
Editions Universitaires Fribourg Suisse

15. Jahrgang
15^e année

N° 3/1993

Editorial

Les «mauvais lecteurs»
au Cycle d'orientation

De mauvais lecteurs
parlent de lecture

Die Lesekompetenzen
von Kindern und Jugendlichen
in der Schweiz

Interkulturelle Erziehung
und Bildung in einem
multikulturellen Europa
Diskussion an einem
Wendepunkt?

Hochbegabung in der Schweiz:
Herausforderung? Aufbruch?
Irritation?

Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung mit Unterstützung der Schweizerischen Akademie der Geisteswissenschaften
Publié par la Société suisse pour la recherche en éducation avec l'aide de l'Académie suisse des sciences humaines

<i>Redaktoren</i>	H.U. Grunder, Ausbildung für Sekundarlehrerinnen und Sekundarlehrer, Universität Bern, Muesmattstrasse 27, 3012 Bern. Max Furrer, Pestalozzianum – Institut zur Förderung des Schul- und Bildungswesens und der Pestalozziforschung, Zürich Gertrude Hirsch, ETH-Zentrum, VOD B13, 8092 Zürich Jean-Luc Patry, Pädagogisches Institut der Universität, Freiburg Michael Zutavern, Forschungsstelle der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, Museumsstrasse 39, 9000 St. Gallen
<i>Rédacteurs</i>	Daniel Bain (coordination), Centre de recherches psychopédagogiques du CO, 15A, av. Joli-Mont, Case postale 218, CH-1211 Genève 28 Dagmar Hexel, Centre de recherches psychopédagogiques du CO, Genève Bernard Schneuwly, Faculté de psychologie et des sciences de l'éducation de Genève

<i>Erscheinungsweise</i>	Die Zeitschrift erscheint dreimal jährlich im Umfang von ca. 120 Seiten
<i>Parution</i>	La revue, de 120 pages environ, paraît trois fois l'an

<i>Preis</i>	Abonnement sFr. 53.– inkl. Porto Ausland sFr. 60.– inkl. Porto Einzelheft sFr. 20.– Universitätsverlag Freiburg, PC 17-4605-4
<i>Prix</i>	Abonnement sFr. 53.– port inclus Etranger sFr. 60.– port inclus Le numéro sFr. 20.– Editions universitaires Fribourg, PC 17-4605-4

<i>Beiträge</i>	Angaben zur Manuskriptgestaltung für Autoren von B + B 1. <i>Länge der Texte</i> Kürzere Texte werden längeren vorgezogen. Wir möchten im Rahmen der verfügbaren 350 Seiten jährlich die Vielfalt der Themen und Betrachtungsweisen in der Bildungsforschung zur Darstellung bringen. Auch Sie als Autor sollten an Kürze interessiert sein: kurze Texte werden eher gelesen. 2. <i>Textherstellung</i> Falls Sie über einen Textautomaten verfügen, mit dem Sie Ihren Text auf Disketten tippen können, sind wir sehr froh, wenn Sie uns zusätzlich zum Manuskript Ihre Arbeit in dieser Form zur Verfügung stellen. Für die Weiterbearbeitung werden bei uns alle Texte auf Disketten übertragen. Sie ersparen uns damit einen ganzen Arbeitsgang. 3. <i>Beilagen</i> Überprüfen Sie, ob Ihre Einsendung folgende Beilagen einschliesst: – die bibliographischen Angaben und die Anmerkungen (die nicht als Fussnoten gestaltet werden) – eine kurze Zusammenfassung in Deutsch, Französisch und Englisch (bitte auch den Titel übersetzen) – biographische Angaben über den/die Verfasser im Umfang einiger Zeilen, zur Information des Lesers Die Redaktion gibt gerne weitere Auskünfte. Autoren erhalten pro Beitrag 10 Exemplare gratis. Sie können weitere Exemplare auf eigene Rechnung beim Verleger bestellen. 4. <i>Adressen</i> Manuskripte senden an: H.U. Grunder, Ausbildung für Sekundarlehrerinnen und Sekundarlehrer, Universität Bern, Muesmattstrasse 27, 3012 Bern. Für deutschsprachige Rezensionen: G. Hirsch, ETH-Zentrum, VOD B 13, 8092 Zürich. Für französischsprachige Rezensionen: B. Schneuwly, FPSE, Université de Genève, 24, rue Général-Dufour, 1211 Genève 4
-----------------	---

Bildungsforschung und Bildungspraxis Education et recherche

Universitätsverlag Freiburg Schweiz
Editions Universitaires Fribourg Suisse

